

# Mit Sicherheit gut zur Schule

Neue Haltestelle für Schulbus am Seb.Willis-Weg

**Gottfriedingerschwaige (li) Um die bisherige bedenkliche Situation für die nunmehr 44 Schüler, die mit dem Schulbus zur Grundschule Gottfrieding in die Dingolfinger-Straße fahren, zu verbessern, hat die Gemeinde Gottfrieding in Absprache mit der Schule beschlossen, eine neue Bushaltestelle abseits von der verkehrsreichen Hauptstrasse zu schaffen. Ein Schulbus-Wartehäuschen für die Kinder wurde bereits in Auftrag gegeben.**

Am kommenden Dienstag "ist Schluss mit lustig" - die Ferien sind vorbei und für alle Schüler und Schülerinnen beginnt der Ernst des Lebens wieder. Für die Erstklässler ist es jedoch eine Premiere und sie werden sicher schon sehr aufgeregt und gespannt sein, auf die Dinge die sie erwarten. Um den Schulweg so sicher wie möglich zu machen und alle Gefahren von vorneherein auszuschließen, müssen alle Verantwortlichen an einem Strang ziehen. Gottfriedings Bürgermeister Gerald Rost und seine Stellvertreter 2.Bürgermeister Georg Schmidbauer und 3.Bürgermeister Günther Meier sind sich ihrer Verantwortung wohl bewußt und haben in Abstimmung mit der Schule - voran Rektorin Maria Maier und der neue Konrektor Helmar Ostermeier - sowie mit den Vertretern der Verwaltungsgemeinschaft Mamming VG-Vorsitzenden Bürgermeister Georg Eberl und VG-Geschäftsführer Ludwig Meindl konstruktiv danach gehandelt, da bisher die Schüler beim Weidenweg in der Gottfriedingerschwaige die gefährliche Hauptstrasse überqueren mußten. Jeder kann sich selbst ausmalen, was passieren kann, wenn über 40 Schüler/innen an der stark befahrenen Hauptstrasse stehen, um auf den Bus zu warten, um dort zuzusteigen. Das ortsansässige Busunternehmen Hofer wird nun künftig die Schüler an der neuen Bushaltestelle am Sebastian-Willis-Weg am Kreuthfeld einsteigen lassen, um sie zur Grundschule zu bringen. Für eine unfallfreie Beförderung der Schüler mit dem Schulbus ist es generell hilfreich, das Verhalten - insbesondere der Schulanfänger, zu üben. Drängeleien beim Ein-und Aussteigen und beim Warten an der Haltestelle und Rängeleien im Schulbus sind strikt verboten, weil sie den Fahrer ablenken und die Sicherheit aller Passagiere gefährden. Auch die Kinder und Eltern können dazu beitragen, daß die Sicherheit gut zur Schule und wieder nach Hause zu kommen, gewährleistet ist.

Welche Lehrkräfte welche Schulklassen in welchen Schulen ab dem neuen Schuljahr unterrichten, darüber informierte Rektorin Maria Maier wie folgt: 1 a Johanna Nachtmann/Bubach, 1 b Günther Nachtmann/Gottfrieding, 1 c Katrin Altmann/Gottfrieding, 2 a Beate Numweiler/Bubach, 2 b Christina Duschl/Gottfrieding, 3 a Sandra Prommesberger/Mamming, 3 b Claudia Hübl/Gottfrieding, 3 c Maria Nebauer/Gottfrieding, 4 a Tanja Dorfner/Mamming, 4 b Ulrike Vilsmeier/Gottfrieding, 5 a Maximilian Ludwig/Mamming, 5 b Maria Holaka /Mamming, 6 a Julia Müller/Mamming, 7 a Thomas Dießlin/Mamming, 8 a Helmar Ostermeier (neuer Konrektor)/Mamming, 9a Friedrich Krumpholz/Mamming. Darüberhinaus unterrichten den Schulen: Förderlehrerin Tanja Plechinger, Fachlehrerin Albina Tima, Fachlehrerin Marlene Lex, Fachlehrer Georg Eberl, H.H. Pfarrer Alfred Wölfl, Fachlehrerin Uta Lederle und Fachlehrer Rudolf Knauer, sowie Lehramtsanwärterin Stefanie Schröder und Lehramtsanwärter Thomas Schmidt. So steht einem guten Schulanfang eigentlich nichts mehr im Weg.

BU: von links: Georg Schmidbauer, Georg Eberl, Helmar Ostermeier, Maria Maier, Gerald Rost, Ludwig Meindl, Günther Meier